Kurzmeldungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Energie extra**

Band (Jahr): **- (2001)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Grossversuch mit Leicht-Elektromobilen

Der Grossversuch mit Leicht-Elektromobilen in Mendrisio ist nach sechsjähriger Projektdauer am 30. Juni 2001 zu Ende gegangen. Im Rahmen dieses vom BFE initiierten und unterstützten Pilot- und Demonstrationsprojekts sind zahlreiche Begleituntersuchungen durchgeführt worden. Die abschliessenden Erkenntnisse sind erhältlich bei:
BBL/EDMZ, 3000 Bern,
Fax 031 325 50 58,
www.admin.ch/edmz.

Die CD-ROM «VEL in Mendrisio 1995–2001», trägt die Nummer 805.018.5 (Fr. 20.–), der Synthesebericht «Grossversuch mit Leicht-Elektromobilen (LEM) in Mendrisio» die Nummer 805.018.4 d oder i (Fr. 8.–).

Öffentliche Ausschreibung

Das Mandat «Redaktion energie extra» wurde im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB ausgeschrieben. Damit wird dem Erfordernis Rechnung getragen, dass nach mehreren Jahren derartige Mandate neu auszuschreiben sind. Interessierte erhalten die Ausschreibungsunterlagen bei:
Bundesamt für Energie, Sektion Information, 3003 Bern
Fax 031 323 25 10

Offerten sind bis am 24. Dezember 2001 einzureichen. Gleichzeitig wurde auch das Redaktionsmandat für die französischsprachige Ausgabe ausgeschrieben.

MINERGIE-Standard wird weiterentwickelt

Für die Verbreitung energieeffizienten Bauens spielen Gebäudestandards eine wichtige Rolle. Der MINERGIE-Standard ist in der Schweiz seit mehreren Jahren erfolgreich eingeführt. Daneben werden aber auch Bauten nach dem strengeren Passivhausstandard aus Deutschland erstellt. Beide Standards haben im Grunde dasselbe Ziel: komfortable und wirtschaftliche Bauten mit sehr niedrigem Energieverbrauch. In der Schweiz sollen nun beide Standards unter einem gemeinsamen Dach verbunden werden. Der MINERGIE-Standard soll wie bisher auf eine Breitenwirkung hinzielen, und der neue Standard MINERGIE-P (Arbeitstitel) soll zusätzlich als Nischenprodukt noch tieferen Energieverbrauch anstreben.
Eine erste technische Studie im Auftrag des Bundesamtes für Energie ist abgeschlossen. In einer Pilotphase werden nun praktische Erfahrungen gesammelt und ausgewertet. Gleichzeitig werden Marktabklärungen durchgeführt und ein Marketingkonzept ausgearbeitet. Über das Projekt wird die Generalversammlung des Vereins MINERGIE am 27. Mai 2002 entscheiden.
Auskünfte erteilt die MINERGIE Agentur Bau, Optingenstrasse 54, 3013 Bern,
Tel. 031 340 35 30, Fax 031 340 35 36,
agentur@minergie.ch, www.minergie.ch

Niederspannungsinstallationen: Verantwortung für Kontrollen nun beim Eigentümer

Der Bundesrat hat die Verordnung über die elektrischen Niederspannungsinstallationen (NIV) auf den 1. Januar 2002 in Kraft gesetzt.
Solche Installationen müssen ein erstes Mal bei der Erstellung und später in regelmässigen Abständen kontrolliert werden. Verantwortlich für die Durchführung der Kontrollen ist neu der Eigentümer der Installation. Dieser wird vom zuständigen Energieversorgungsunternehmen (EVU) aufgefordert, den Nachweis zu erbringen, dass die Installation nach den Regeln der Technik erstellt und gewartet wird. Auf Grund der Aufforderung muss der Eigentümer eine Fachperson seines Vertrauens – einen Elektrokontrolleur – mit der Kontrolle und Instandstellung seiner Installationen beauftragen. Sobald diese den guten Zustand der Installation bestätigt, kann er gegenüber dem EVU den verlangten Sicherheitsnachweis abgeben. Die EVU und das Eidgenössische Starkstrominspektorat sorgen künftig in erster Linie für die Durchsetzung der Kontrollen durch die Eigentümer und kontrollieren nur noch in Ausnahmefällen selber. Der Verordnungstext ist auf der Homepage des BFE (http://www.energie-schweiz.ch) publiziert.

Veranstaltungshinweis

25. und 26. Januar 2002
6. Europäische Passivhaustagung 2002 in Basel
Während der Swissbau 02 (22.–26. Januar 2002) findet im Kongresszentrum der Messe Basel die 6. Europäische Passivhaustagung statt. Passivhäuser sind Gebäude, die ohne traditionelles Heizsystem und ohne Kälteanlagen ganzjährig einen hervorragenden Nutzungskomfort für Wohnen und Arbeiten bieten. EnergieSchweiz ist als Träger mit dabei.
Kosten Fr. 760.– beide Tage, Fr. 390.– ein Tag.
Tagungsbüro: Fachhochschule beider Basel, FHBB, Institut für Energie, IfE,
Markus Steinmann Fichtenhagstrasse 4, 4134 Muttenz, Telefon 079 682 55 59, Telefax 061 961 92 46
ph02@fhbb.ch, weitere Informationen unter: www. passivhaustagung.ch

Wissenswertes

EnergieSchweiz – Neue Energie für alle
EDMZ-Bestellnummer 805.350.1 d/f/i/e
zu bestellen bei: BBL/EDMZ, 3003 Bern,
Fax 031 325 50 58, verkauf.zivil@bbl.admin.ch

ENET-NEWS – Das Neuste aus der Energie-Forschung.
Gratis zu beziehen bei: ENET, Egbacherstrasse 69, 9320 Arbon,
Telefon 071 440 02 55, Fax 071 440 02 56
enet@temas.ch, www.energieforschung.ch

EnergieSchweiz – Kurskalender
Auskünfte und Bezug: SYNETRUM AG, Pestalozzistrasse 10, 3280 Murten,
Telefon 026 672 90 02, Fax 026 672 90 09
ekal@synetrum.ch, www.admin.ch/bfe

Literaturhinweis

Die Liberalisierung des Strommarktes in der Schweiz.
- Was die Schweiz aus den Erfahrungen verschiedener anderer Länder lernen kann.
- Wie mit dem EMG umgehen.

Autoren: Frank Bodmer und Silvio Borner
Verlag: Rüegger, ISBN 3-7253-0707-5, Fr. 36.80

Zu bestellen bei:
BBV, Postfach 134, 7004 Chur
Telefon 081 258 33 37, Telefax 081 250 26 66
info@rueggerverlag.ch, www.rueggerverlag.ch

Impressum
energie extra
Ausgabe 6/2001
(erscheint alle 2 Monate)

BFE OFEN UFE SFOE

Herausgeber
Bundesamt für Energie
3003 Bern

Redaktion
Urs Ritschard
Mireille Fleury
BFE Sektion Information
Telefon 031 322 56 64
Fax 031 323 25 10

Sigrid Hanke Medienarbeit
8053 Zürich
Telefon 01 381 47 55
Fax 01 381 22 74
sigrid.hanke@bluewin.ch

Gestaltung
Mark Frederick Chapman
NETFORCE
8034 Zürich
Telefon 01 388 68 68
Fax 01 388 68 69
info@netforce.ch

Internet-Adressen
www.energie-schweiz.ch

Hotline EnergieSchweiz
Telefon 031 323 22 44,
Fax 031 323 25 10

energie extra können Sie gratis abonnieren.
So erfahren Sie sicher alle zwei Monate das Neueste über das BFE und das Aktionsprogramm EnergieSchweiz.
energie extra können Sie auch einzeln oder mehrfach – zum Auflegen – nachbestellen.

Per E-Mail:
office@bfe.admin.ch

Per Post oder Fax:

____ **Anzahl Exemplare**

Ausgabe Nr. _____

Exemplare _____

Coupon ausfüllen und schicken oder faxen an:
Bundesamt für Energie
Sektion Information
Postfach, 3003 Bern
Fax 031 323 25 10
Standort:
Worblentalstrasse 32, 3063 Ittigen

Une édition en français d'énergie extra, réalisée par une rédaction francophone, s'obtient à l'office fédéral de l'énergie, 3003 Berne (abonnement gratuit), fax 031 323 25 10.